Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2013)
Heft: 97

Artikel: Neuer Chordirigent Konzertverein Bern
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-954530

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neuer Chordirigent Konzertverein Bern

Konzertverein Bern
Aus Freude am Singen

Der Konzertverein Bern stellt seinen neuen Chordirigenten Fritz Krämer vor.

Krämer tritt die Nachfolge von Agata Mazurkiewicz an, die den Chor von 2002 bis 2012 leitete, zusammen mit Korrepetitor Pawel Mazurkiewicz.

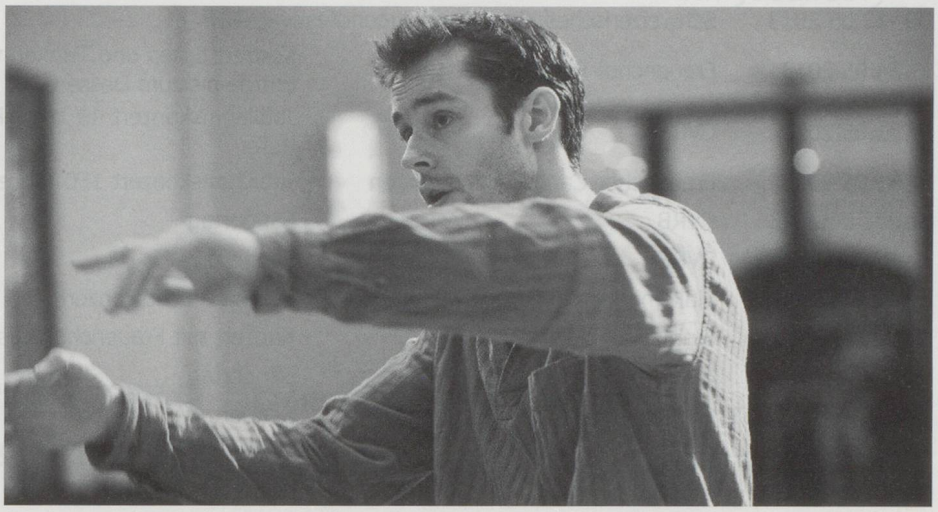
Neben der Arbeit mit dem Collegium Vocale Hamburg und dem Vokalsolistenensemble Voces Celestes wird Fritz Krämer nun die stimmliche Qualität dieses traditionsreichen Chors weiterführen und prägen.

Der Chor freut sich darauf, das nächste Chorprojekt mit seinem neuen Dirigenten, der auch Musikwissenschaft und Philosophie studierte, vorzubereiten.

Im Frühjahr 2014 feiert der Konzertverein Bern sein 10-jähriges Jubiläum mit einem besonderen Konzert.

Für diese Aufführung sucht der Chor noch weitere Sängerinnen und Sänger auf Projektbasis.

Interessierte sind eingeladen, sich via die Website www.konzertverein-bern.ch oder per E-Mail konzertverein@gmx.ch zu melden.



Fritz Krämer

Dirigent

Fritz Krämer studierte Chordirigieren (Diplom) bei Prof. Hannelotte Pardall (Chorleitung), Prof. Frank Löhr (Orchesterleitung) und Prof. Cornelius Trantow an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Außerdem absolvierte er das Studium der Historischen Musikwissenschaft und der Philosophie (Magister) an der Universität Hamburg und arbeitete als Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt ›Motetten-Datenbank im 14. und 15. Jahrhundert‹ am Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität Heidelberg. Dem Studium vorausgegangen waren Orgelunterricht bei KMD Prof. Eberhard Lauer und eine Ausbildung zum C-Kirchenmusiker. Seine Gesangsausbildung erhielt der Bariton bei Peter Kooij, Jörn Dopfer und Wilfried Jochens, wobei ein Schwerpunkt auf der Alten Musik lag. Weitere Erfahrungen sammelte er in professionellen Chören wie dem Vocalensemble Rastatt (Holger Speck), der Rheinischen Kantorei (Hermann Max), dem Alsfelder Vokalensemble (Wolfgang Helbich) und dem Berliner Vokalensemble (Bernd Stegmann) sowie durch seine solistische Tätigkeit als Konzertsänger.

Ferner nahm er an Meisterkursen etwa bei Frieder Bernius (Dirigieren), Mark Tucker (Gesang) und David Roblou (Historische Aufführungspraxis) teil und hospitierte bei Philippe Herreweghe.

Fritz Krämer ist Dirigent und Künstlerischer Leiter des Collegium Vocale Hamburg und des Vokalsolistenensembles Voces Celestes, das sich auf die historisch informierte Aufführung von Vokalmusik aus Barock und Renaissance spezialisiert hat. Darüber hinaus arbeitete er mit der Hamburger Singakademie, dem Hochschulchor der HfMT Hamburg sowie dem Monteverdi-Chor zusammen und übernahm Einstudierungen beim Vocalensemble Rastatt. Er dirigierte Konzerte z. B. im Rahmen der Musikalischen Vespern ›Alte Musik auf historischen Instrumenten‹ in Schloss Moritzburg, bei der Langen Nacht der Museen in Hamburg, der Altonale, dem Kampnagel-Projekt ›Viva Verdi‹, beim Hessen-Tag in Oberursel und bei den Musikalischen Vespern an der Hauptkirche St. Michaelis in Hamburg. Sein Examenskonzert Bach: Magnifcat und Kantate Nr. 36 mit dem Harvestehuder Kammerchor, dem Elbipolis Barockorchester und den Solisten Magdalena Podkoœcielna, Kai Wessel, Jan Kobow und Peter Kooij wurde gefördert von der ZEIT-Stifung Ebelin und Gerd Bucerius. 2012 leitete er das Bach-Kantaten-Projekt an der Stadtkirche in Biel.

Die Geschäftsleitung des BKGV sucht:

Webmaster

Aufgaben: Bearbeitung der Homepage BKGV
Mitgliedschaft der Geschäftsleitung BKGV erwünscht

Archivar

Wohnort Region Thun von Vorteil

Interessiert?
Melden Sie sich bitte bei:

Kurt W. Gäggeler
Präsident BKGV
Tel.: 031 931 96 13 / 079 334 55 28
bkgv@bkgv.ch